Verantwortliche Redakteure.
Für den politischen Theil: C. Fontane,
für Feuilleton und Vermischtes: A. Koeckner,
für den übrigen redakt. Theil: H. Schmiedehaus,
sämmtlich in Posen.
Verantwortlich für den Inseratentheil: O. Knorre in Posen.

Mittag-Ausgabe.

Posener Zeitung

Siebenundneunzigster Jahrgang.

Inserate werden angenommen in Posen bei der Expedition der Zeitung, Wilhelmstraße 17, ferner bei Gust. Ad. Schleh, Hoflief., Gr. Gerber- u. Breitestr.-Ecke, Otto Niekisch, in Firma J. Neumann, Wilhelmsplatz 8, in Gnesen bei S. Chraplewski, in Meseritz bei Ph. Matthias, in Wreschen bei J. Jadesohn u. b. d. Inserat.-Annahmestellen von G. L. Daube & Co., Haasenstein & Vogler, Rudolf Mosse und „Invalidendank."

Nr. 41.

Die „Posener Zeitung" erscheint täglich drei Mal. Das Abonnement beträgt vierteljährlich 4,50 M. für die Stadt Posen, 5,45 M. für ganz Deutschland. Bestellungen nehmen alle Ausgabestellen der Zeitung, sowie alle Postämter des Deutschen Reiches an.

Freitag, 17. Januar.

Inserate, die sechsgespaltene Petitzeile oder deren Raum in der Morgenausgabe 20 Pf., auf der letzten Seite 30 Pf., in der Abendausgabe 30 Pf., an bevorzugter Stelle entsprechend höher, werden in der Expedition für die Abendausgabe bis 11 Uhr Vormittags, für die Morgenausgabe bis 5 Uhr Nachm. angenommen.

1890.

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 16. Januar. Se. Majestät der Kaiser ließ dem Magistrat und den Stadtverordneten das nachstehende Allerhöchste Handschreiben zugehen:

„Durch den Heimgang Meiner geliebten Großmutter, der Kaiserin und Königin Augusta Majestät, wiederum in tiefe Trauer versetzt, hat es Meinem niedergebeugten Herzen wohlgethan, aus den zahlreichen und mannigfaltigen Beweisen aufrichtiger Theilnahme zu erkennen, wie mit Mir das gesammte Vaterland schwer trägt an dem schmerzlichen Verluste, den Gottes unerforschlicher Rathschluß Mir und Meinem Hause auferlegt hat. Auch der Magistrat und die Stadtverordneten Meiner Haupt- und Residenzstadt haben Veranlassung genommen, Mir in warmen und zu Herzen gehenden Worten inniges Beileid zum Ausdruck zu bringen. — Ich bin überzeugt davon, daß der edlen Fürstin, welche nur zu bald dem geliebten Gatten, dem unvergeßlichen Heldenkaiser Wilhelm, in die Ewigkeit gefolgt ist, angesichts der zahlreichen Denkmäler ihrer unermüdlichen werkthätigen Liebe für die leidende und hilfsbedürftige Menschheit wie im ganzen Lande so besonders in den Herzen der treuen Bürgerschaft Berlins für alle Zeiten ein dankbares Andenken bewahrt werden wird. In diesem Bewußtsein spreche Ich dem Magistrate und den Stadtverordneten Meinen herzlichen Dank aus. Möge Gottes Segen auf den von der hohen Entschlafenen ins Leben gerufenen Veranstaltungen christlicher Nächstenliebe auch ferner ruhen! Möge das hehre Vorbild Viele zur Nacheiferung anspornen!

Berlin, 15. Januar 1890.

gez. Wilhelm R.

An den Magistrat und die Stadtverordneten zu Berlin.

Hamburg, 16. Januar. Ein Streik der Heizer und Trimmer der hier im Hafen liegenden Hamburger Dampfer ist ausgebrochen. Die Veranlassung hierzu gab die beabsichtigte Herabsetzung der Heuer von 85 auf 75 M.

Wien, 16. Jan. In der heutigen Sitzung der Ausgleichskonferenz, die von 2 bis 5¼ Uhr Nachmittags dauerte, wurde die Berathung der Justizangelegenheiten fortgesetzt und beendet. Ebenso wurde das Gesetz über den Gebrauch der Landessprachen bei den autonomen Behörden durchberathen. Die nächste Sitzung findet morgen um 1 Uhr statt.

Zara, 16. Januar. Die Influenza breitet sich in Dalmatien immer mehr aus. Auf Anordnung der Behörde wurden die Schulen für 15 Tage geschlossen. Gleichzeitig sind hier viele schwere Fälle von Pneumonie aufgetreten.

Stockholm, 16. Januar. Morgen findet die Eröffnung des Reichstages statt. Der König wird zum Präsidenten der ersten Kammer den Grafen Lagerbjelke und zum Vizepräsidenten den früheren Staatsrath v. Ehrenheim, sowie den Kaufmann Olof Wyk zum Präsidenten der zweiten Kammer und den Hofbesitzer Liß Olof Larsson zum Vizepräsidenten ernennen.

Paris, 16. Jan. Senat. Als Präsident wurde Le Royer mit 174 von 186 Stimmen wiedergewählt. Ebenso wurden die bisherigen Vizepräsidenten wiedergewählt.

Deputirtenkammer. Die bisherigen Vizepräsidenten, Quästoren und Schriftführer wurden wiedergewählt.

Der Kaiser Dom Pedro ist heute in Cannes angekommen.

Brüssel, 16. Jan. In der zweiten Kammer brachte der Finanzminister Beernaert heute einen Gesetzentwurf ein über die Errichtung einer anläßlich der bevorstehenden 25jährigen Regierungs-Jubelfeier des Königs zu stiftenden Hilfskasse für die Opfer resp. Invaliden der Arbeit. Für die gedachte Hilfskasse ist eine Summe von 2 Millionen Frcs als Grundstock bestimmt.

Brüssel, 16. Januar. Der Streik ist neuerdings in mehreren Kohlengruben in der Umgegend von Charleroi ausgebrochen.

Madrid, 16. Januar. Nach amtlicher Meldung ist der König in der Genesung begriffen.

Rom, 17. Januar. Prinz Amadeus ist an der Influenza erkrankt und bettlägerig.

Rom, 17. Januar. Der „Osservatore Romano" erklärt die Meldung von angeblichen Schritten des Vatikans, damit eine schiedsrichterliche Entscheidung im englisch-portugiesischen Streite dem Papste übertragen werde, für erfunden. Augenscheinlich habe man mit der Meldung bezweckt, dann weiter behaupten zu können, der Vatikan habe einen Mißerfolg erlitten.

London, 16. Januar. Die „Times" und die „Morningpost" besprechen die preußische Thronrede sehr beifällig. Die „Times" sagt, die Erklärung des deutschen Kaisers, daß die Beziehungen Deutschlands zu den fremden Mächten überall gute sind, stelle eine Thatsache von höchster Wichtigkeit für den europäischen Frieden dar.

London, 16 Januar. In dem Prozeß des Lord Euston gegen den Redakteur der „North London Preß", Parke, wegen Verleumdung haben die Geschworenen heute den Angeklagten für schuldig erklärt. Derselbe wurde zu einjähriger Gefängnißstrafe verurtheilt.

Petersburg, 16. Januar. Der „Regierungsbote" veröffentlicht ein Handschreiben des Kaisers an den Generalgouverneur von Moskau, in welchem es heißt: Ins neue Jahr tretend, bitte Ich Gott, es möge sich auch hinfort die Entwicklung der inneren Kräfte des geliebten Vaterlandes ununterbrochen und ungestört inmitten des von Allen gewünschten und Alle beglückenden Friedens vollziehen.

Belgrad, 16. Januar. Wegen Ablebens der Kaiserin Augusta hat der Hof eine dreiwöchentliche Trauer angelegt.

Belgrad, 16. Jan. Die Meldung, Rußland garantire die jüngste serbische Anleihe, wird von zuständiger Seite als vollständig erfunden bezeichnet.

New-York, 16. Januar. Nach einer Depesche aus Santiago de Chile genehmigte der Senat in einer geheimen Sitzung am 13. d. das von Chile mit England für die Inhaber peruanischer Bons abgeschlossene Abkommen.

Angekommene Fremde.

Posen, 17. Januar.

Hotel de Rome. — F. Westphal & Co. Die Kaufleute Mautner, Abrahamsohn, Gabriel, Zacharias, Heskel, Neumann, Boskow, Serson, Scheyer, Lieck und Krause aus Berlin, Hinze aus Bernau, Hengstenberg aus Eßlingen, Buhler aus Chemnitz, Schneider aus Plauen, Smits und Zieger aus Leipzig, Horst aus Hanau, Oberstabsarzt Schulze aus Militsch, die Rittergutsbesitzer Braun aus Inowrazlaw, v. Czorowski und Frau aus Konowice, Michalowski aus Kalisch.

Hotel de Berlin (W. Kamieński). Gutsbesitzer Michalski und Sohn aus Bierdziadowo, Rittergutspächter Wize und Familie aus Jezewo, Techniker v. Sokolnicki aus Piglowice, k. Baumeister von Lukomski aus Kassel, Bauführer Drehjahr aus Opalenica, Propst Grajnert aus Kolaczkowo, die Kaufleute Krause aus Pleschen, Rohlwing aus Hamburg, Simonsohn aus Zirke, Friedlaender aus Berlin, Lindemann aus Opalenica, Zimmer aus Breslau, Haendler aus Warschau, Frau Swiecicka aus Bromberg.

Mylius Hotel de Dresde (Fritz Bremer). Die Kaufleute Glade, Markuse, Löwe und Cohn aus Berlin, Billingheim aus Waldenburg, Badzony aus Stettin, Lemberg aus Breslau, Major Blänkner aus Neufahrwasser, Stadt-Theater-Direktor Richards aus Rostock, Frau Lieutenant Seifert und Familie aus Posen.

Grand Hotel de France. Die Rittergutsbesitzer Graf Mycielski aus Grabie, v. Lasocki aus Lechlin, die Kaufleute Schultz aus Berlin, Tarrasch aus Elberfeld, Franke aus Paris, Frau Wegner aus Oberschlesien, Frau Laszkiewicz aus Polen, Moczynski aus Ostrowo.

J. Graetz's Hotel „Deutsches Haus" vorm. Langner's Hotel. Die Kaufleute v. Arndt aus Gnesen, Neustadt und Keßler aus Breslau, Reiß aus Langenbielau, Werkführer Auerbach und Frl. Auerbach aus Berlin.

Georg Müller's Hotel „Altes deutsches Haus". Lehrer Barthelt aus Schwerin, Restaurateur Masche aus Meseritz, Handschuhfabrikant Poppe aus Guben.

Keiler's Hotel zum Englischen Hof. Die Kaufleute Keiler aus Lissa, Landek aus Wongrowitz, Chaim aus Znin, Kaphan aus Schroda, Joski aus Birnbaum, Gebrüd. Benjamin und Assekuranz-Inspektor Altmann aus Breslau.

Hotel Concordia — P. Röhr. Die Kaufleute Rosen, Feldhauer und Fuchs aus Berlin, Raphael, Welle und Wichselmann aus Breslau, Jesianek aus Warschau, Zimmer aus Frankfurt, die Ingenieure Schmidt aus Breslau, Schmidt und Frau aus Bromberg, Rentier Semmler aus Thorn.

Theodor Jahns — Hotel garni. Die Kaufleute Rolle aus Landeshut, Lege aus Rathenow, Schalscha aus Militsch, Wagner aus Hamburg, Muttray aus Stettin, Hora, Vieweg, Glücksmann und Hausbesitzer Herrmann aus Breslau.

Arndt's Hotel früher Scharfenberg. Die Kaufleute Domker aus Breslau, Maudt aus Solingen, Wenzlaffs aus Zwickau in Sachsen.

Produkten-Kurse.

Köln, 16. Januar. (Getreidemarkt.) Weizen hiesiger loco 20,00, do. fremder loco 21,50, do. per März 20,45, per Mai 20,65. Roggen hiesiger loco 17,50,

4. Klasse 181. Königl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 16. Januar 1890. — 3. Tag Vormittag.
Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

30 32 157 311 50 425 71 534 74 601 68 705 818 91 942 49 **1**138 202 81 339 52 64 411 (300) 533 754 825 **2**119 43 65 92 324 45 401 533 813 42 73 940 **3**002 108 290 92 501 834 69 90 935 **4**047 218 30 71 (500) 423 60 79 81 648 732 (3000) 905 8 73 90 **5**042 358 88 436 69 675 94 787 **6**062 137 212 74 413 507 78 90 675 748 879 83 911 21 (500) 69 80 99 **7**004 64 75 137 430 35 44 59 540 753 820 57 **8**012 131 59 237 38 82 318 26 44 75 85 512 46 56 605 738 57 859 **9**110 336 426 569 655 90 740 (5000) 84

10208 406 679 728 925 29 **11**220 87 300 62 564 647 845 56 924 63 97 **12**039 233 57 74 81 99 425 30 608 76 833 41 88 **13**007 (1500) 88 277 343 61 440 44 591 870 983 **14**055 102 219 72 381 492 508 (300) 17 68 742 99 851 941 56 95 **15**160 241 300 36 (300) 443 874 947 **16**120 233 478 90 534 73 **17**077 153 504 600 40 749 90 (3000) 829 (300) 41 63 989 **18**022 81 327 (300) 41 432 735 56 933 68 **19**205 35 74 827 949 (5000) 71

20087 (1500) 94 159 297 (300) 643 750 891 **21**023 224 60 85 322 64 409 584 771 844 907 85 **22**228 413 589 799 **23**017 41 336 (1500) 98 419 22 35 74 90 586 616 29 797 **24**003 (300) 6 66 160 69 81 84 320 605 84 931 **25**053 79 81 103 222 349 69 700 949 59 72 82 90 **26**160 419 574 750 803 929 **27**023 52 149 272 325 442 45 94 534 50 (500) 651 721 869 96 942 **28**044 85 347 88 456 777 939 **29**047 296 342 551 (300) 86 818 935

30030 124 211 46 55 310 410 30 55 525 37 52 68 71 75 651 850 90 913 **31**032 210 70 346 409 587 642 915 62 **32**132 218 539 92 697 760 919 **33**050 86 196 212 31 71 307 (500) 465 523 654 (3000) 56 901 **34**085 242 51 (300) 590 607 36 79 (300) 819 901 35 48 (500) **35**273 300 66 470 607 (3000) 784 915 55 **36**147 260 538 (300) 607 (3000) 92 809 907 29 **37**237 327 406 730 48 918 (500) 77 81 83 **38**013 83 131 329 55 446 510 99 (300) 615 897 930 **39**006 19 115 65 87 282 461 77 648 76 709 896 937 (500)

40039 203 319 53 64 449 96 648 734 (3000) 862 964 83 **41**164 268 375 (300) 422 573 623 34 44 941 **42**025 118 77 395 557 **43**006 48 73 108 250 308 70 411 22 612 47 61 832 96 **44**061 89 111 251 (500) 331 507 623 790 96 873 921 83 **45**039 (1500) 76 328 93 617 810 961 **46**077 97 213 (5000) 28 397 675 (500) **47**028 231 307 48 574 633 736 39 930 **48**081 112 48 304 28 29 48 64 410 90 606 726 820 **49**094 160 324 82 515 93 607 84 721 29 97 897

50002 27 58 106 378 508 665 757 950 92 **51**512 36 (1500) 58 611 90 700 66 871 **52**008 20 23 44 52 105 259 448 611 711 19 40 945 **53**041 163 67 205 69 70 426 539 658 72 848 50 78 **54**217 36 738 78 **55**268 412 30 36 668 951 71 **56**032 50 173 75 237 59 60 306 416 60 519 50 89 628 94 737 57 823 **57**073 130 57 83 (1500) 516 621 65 720 833 **58**527 44 853 900 14 **59**22 (300) 47 223 56 62 309 41 411 581 631 707 (500) 997

60027 45 115 326 68 87 543 70 865 **61**037 310 469 547 764 828 71 909 71 **62**062 99 158 428 (300) 77 90 668 773 94 827 54 **63**181 317 492 639 720 **64**013 20 76 85 115 340 514 43 93 802 957 (1500) **65**030 211 344 438 88 575 86 623 63 **66**298 534 647 **67**246 734 (500) 54 (300) 83 804 62 73 78 **68**077 92 238 83 329 31 573 853 68 (300) 78 923 28 **69**155 271 353 412 39 535 719 879 990

70048 75 114 71 283 318 79 98 406 76 694 879 **71**006 53 144 405 517 87 629 **72**214 336 419 537 611 72 798 (300) 945 77 88 **73**120 27 (500) 96 396 410 46 678 882 961 **74**011 (300) 200 27 (1500) 334 428 558 673 859 86 931 92 **75**026 164 320 502 (300) 88 637 909 16 25 94 **76**074 211 24 (1500) 52 336 488 583 825 29 905 **77**026 49 66 78 93 183 368 (500) 76 481 502 59 62 614 58 874 (1500) 95 953 94 **78**029 109 40 92 479 508 76 657 729 806 10 969 **79**124 485 559 64 797 800 91

80054 67 174 344 87 90 418 40 561 94 887 910 82 **81**049 83 340 529 82 619 (500) 59 768 **82**128 343 51 598 673 78 714 31 899 934 **83**007 178 87 388 (500) 490 505 688 711 893 917 **84**370 464 747 819 51 71 913 **85**139 93 217 356 423 615 67 817 27 924 **86**004 19 124 43 202 3 8 44 425 30 606 49 53 802 87 (300) **87**140 72 75 (500) 297 316 46 460 568 653 73 924 **88**025 90 134 206 357 401 20 35 42 508 55 662 94 705 68 70 832 39 48 **89**002 47 159 607 10 25 773 81 95

9008 101 10 270 380 401 68 593 616 78 **91**115 44 321 41 522 741 46 62 816 19 99 919 64 (500) **92**085 442 528 854 900 1 (3000) 64 (300) **93**057 102 404 (3000) 7 (500) 522 (300) 62 628 93 (3000) 856 63 902 (300) 23 85 **94**037 145 68 250 83 84 340 405 43 542 99 683 704 93 **95**216 86 (3000) 324 36 60 492 534 38 60 951 **96**082 94 152 237 89 337 606 847 **97**009 32 140 90 239 41 379 558 (300) 621 810 86 909 85 90 **98**049 56 117 19 65 82 275 593 614 78 701 85 (1500) **99**077 175 242 90 (500) 319 533 741 93 834 948 (1500) 67

100036 69 486 526 627 761 849 (500) 74 965 **101**014 43 80 89 133 601 42 817 18 30 901 7 35 (300) 55 (500) 71 **102**031 (300) 70 102 16 76 219 (10000) 609 95 (3000) 764 (300) 80 844 65 963 **103**034 324 27 73 477 573 607 704 13 34 78 81 847 72 81 988 **104**055 216 90 311 93 506 99 838 48 975 **105**154 242 306 437 582 613 17 756 **106**009 242 369 470 570 793 885 926 69 98 **107**019 181 322 85 422 805 (300) 19 67 908 65 91 **108**004 22 (500) 186 314 469 678 91 834 64 931 **109**055 163 229 77 335 37 490 98 586 656 92 726 (500) 90 94 (1500) 890 982

110014 97 133 264 (3000) 463 592 625 30 **111**037 121 30 74 303 62 506 (1500) 613 758 (300) 841 **112**013 34 38 96 290 303 (300) 47 81 90 738 58 69 90 826 940 **113**164 210 18 29 331 (300) 39 409 34 546 635 53 816 51 930 **114**042 75 108 42 222 40 468 785 825 **115**101 503 33 708 **116**037 90 103 445 70 507 617 843 922 29 **117**023 88 167 347 504 762 816 86 916 23 41 **118**022 (3000) 75 269 339 89 483 504 (500) 28 694 **119**017 247 77 83 555 (1500) 66 80 83 85 700 (1500) 8 829 903 70

120085 97 145 282 347 471 501 793 889 905 **121**035 (300) 153 308 601 90 715 802 3 74 918 49 **122**163 89 249 82 353 (300) 414 47 511 24 53 669 71 (1500) 776 803 998 **123**118 393 479 775 850 **124**011 (1500) 130 270 339 77 434 77 558 617 851 932 62 (3000) **125**131 38 205 331 51 548 974 **126**025 98 221 (300) 52 55 413 73 593 97 613 91 718 832 88 959 **127**037 (500) 129 324 410 24 39 64 80 708 57 **128**056 (300) 80 186 309 31 425 724 59 919 **129**037 (300) 74 100 695 (500) 99 808 977

130125 224 46 472 530 80 790 846 **131**077 101 369 422 81 582 609 13 600 799 853 995 **132**046 149 78 87 563 670 80 81 99 766 956 **133**031 96 117 82 97 248 316 527 667 937 (1500) **134**078 88 232 351 85 93 (500) 552 605 **135**151 53 316 (300) 419 571 812 58 78 989 **136**217 421 51 511 21 69 687 703 26 37 836 93 909 43 **137**051 117 225 443 57 519 49 (300) 65 713 (500) 847 **138**074 120 257 71 317 19 65 461 507 20 603 (300) 792 824 998 **139**272 370 91 438 91 518 830 951 84 92

140162 70 283 98 355 459 714 17 31 53 89 894 905 **141**036 141 292 322 730 50 91 (300) 863 640 948 **142**063 164 238 328 581 87 635 39 767 847 929 97 **143**036 88 146 92 203 326 92 589 654 834 36 984 **144**101 408 83 606 731 892 (500) 907 **145**025 216 44 (300) 346 451 73 557 626 48 851 **146**024 (3000) 34 38 (500) 155 261 85 410 42 602 (3000) 737 857 65 894 **147**160 382 539 40 794 931 68 **148**244 73 310 516 705 (500) 32 73 878 98 997 **149**103 88 305 38 705 813 53 992

150024 179 258 92 320 547 (500) 639 785 809 952 **151**009 68 86 116 738 822 72 939 61 69 **152**045 190 269 70 89 347 57 457 59 61 636 705 78 843 44 918 22 90 (5000) **153**093 (500) 122 65 218 63 332 401 58 70 522 715 44 803 91 911 56 57 **154**068 71 76 (500) 106 (500) 257 662 787 858 (300) 907 56 79 **155**101 71 363 475 620 55 80 793 97 815 **156**032 33 79 223 302 408 88 97 646 99 730 (300) 38 68 79 825 58 956 **157**087 140 230 97 371 638 54 80 766 880 956 85 **158**103 74 247 48 468 (300) 557 77 727 51 909 17 34 **159**005 165 263 87 343 718 99 833 54 92 948 58 59

160164 215 (3000) 45 56 70 72 (3000) 464 950 **161**340 94 437 (500) 505 788 882 948 **162**199 297 426 502 683 93 **163**135 56 261 386 690 713 944 **164**255 329 463 81 594 632 41 740 98 853 **165**009 (3000) 150 77 276 463 (500) 762 94 943 **166**083 178 344 96 451 603 47 89 773 860 68 **167**002 54 58 147 62 67 214 98 321 602 32 853 92 94 912 93 **168**169 77 340 575 637 869 96 984 **169**156 288 (3000) 396 664 84 85 797 857 (500) 937 38

170149 211 308 65 415 598 832 96 903 83 **171**252 321 22 475 589 799 **172**002 401 52 571 631 702 3 953 **173**179 212 49 74 327 781 937 78 **174**065 207 76 582 (300) 607 42 43 727 46 824 84 907 **175**049 71 104 32 53 206 68 397 400 632 733 939 46 **176**045 134 45 264 (1500) 300 24 655 890 926 (10000) 87 **177**009 41 163 (300) 233 590 673 734 53 87 854 66 947 (10000) 50 72 **178**004 21 151 255 588 620 33 39 97 807 90 94 925 **179**009 63 107 77 251 63 84 (300) 383 422 (1500) 48 72 674 97 886

180105 43 51 87 250 329 99 406 630 81 738 69 867 **181**179 (1500) 226 (500) 34 73 437 60 592 94 620 878 955 69 90 **182**033 42 78 176 91 236 (300) 411 58 508 (300) 93 625 55 64 881 931 **183**075 224 (300) 54 79 347 61 85 576 649 968 84 **184**184 (500) 322 36 538 88 648 749 848 80 (300) **185**022 129 240 (300) 340 426 784 93 97 836 66 **186**059 64 90 174 95 216 447 530 60 603 95 825 928 53 **187**167 267 76 (500) 581 770 80 912 **188**019 197 223 30 496 573 77 95 607 74 809 70 988 **189**191 551 (3000) 73 81 910

fremder loco 19,00, per März 17,30, per Mai 17,55. Hafer hiesiger loco 16,00 fremder 17,00. Rüböl loco 74,00, per Mai 66,70, per Oktober 57,00.

Bremen, 16. Januar. Petroleum (Schlussbericht) schwach, Standard white loco 6,90 Br.

Norddeutsche Wollkämmerei 265 Gd.

Aktien des Norddeutschen Lloyd 189½ Gd.

Hamburg, 16. Januar. (Getreidemarkt.) Weizen loco ruhig, holsteinischer loco neuer 186—19?. Roggen loco ruhig, mecklenburg. loco neuer 184—188 russischer loco ruhig, 124—128. Hafer ruhig. Gerste ruhig. Rüböl unverzollt behauptet, loco 69. — Spiritus ruhig, per Januar 21⅞ Br., per Januar-Februar 21⅞ Br., per April-Mai 21⅞ Br., per Mai-Juni 22 Br., per September-Oktober — Br. — Kaffee fest. Umsatz 1500 Sack. — Petroleum ruhig, Standard white loco 7,00 Br., per Februar-März 7,00 Br. — Wetter: Nebelig, regnerisch.

Hamburg, 16. Januar. Kaffee. (Nachmittagsbericht.) good average Santos per Januar 84, per März 83, per Mai 82½, per September 82½. Ruhig.

Hamburg, 16. Jan. Zuckermarkt (Nachmittagsbericht.) Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88 pCt. Rendement, neue Usance, frei an Bord Hamburg per Januar 11,57½, per März 11,77½, per Mai 12,00, per Juli 12,22½. Ruhig.

Wien, 16. Januar. Weizen per Frühjahr 8,79 Gd. 8,84 Br., per Herbst 7,99 Gd. 8,04 Br. Roggen per Frühjahr 8,24 Gd. 8,29 Br., per Mai-Juni 8,28 Gd. 8,33 Br. Mais per Mai-Juni 5,37 Gd. 5,42 Br., per Juli-August 5,52 Gd. 5,57 Br. Hafer per Frühjahr 7,96 Gd. 8,01 Br., per Herbst 6,40 Gd. 6,45 Br.

Pest, 16. Januar. Produktenmarkt. Weizen loco flau, per Frühjahr 8,38 Gd. 8,40 Br., per Herbst 1890 7,64 Gd., 7,66 Br. Hafer per Frühjahr 7,53 Gd. 7,56 Br. — Neuer Mais 5,65 Gd., 5,67 Br. — Kohlraps per August-Dezember 12 à 12⅛. — Wetter: Warmer Sonnenschein.

Paris, 16. Jan. Getreidemarkt. (Schlussbericht.) Weizen ruhig, per Jan. 23,75, per Februar 23,75, per März-Juni 24,10, per Mai-August 24,10 — Roggen ruhig, per Januar 15,90, per Mai-August 16,50. — Mehl ruhig, per Januar 52,40, per Februar 52,90, per März-Juni 53,80, per Mai-August 54,10. Rüböl ruhig, per Januar 76,75, per Februar 76,75, per März-Juni 75,25, per Mai-August 68,75. — Spiritus ruhig, per Januar 35,25, per Februar 35,75, per März-April 36,75, per Mai-August 38,25. Wetter: Bedeckt.

Paris, 16. Januar. (Schlussbericht). Rohzucker 88% ruhig, loco 28,50. Weisser Zucker ruhig, Nr. 3 per 100 Kilogramm per Januar 32,60, per Februar 33,80, per März-Juni 33,75, per Mai-August 34,30.

Havre, 16. Jan. (Telegramm der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co. Kaffee in Newyork schloss mit 10 Points Baisse.

Rio 10 000 Sack, Santos 8 000 Sack, Recettes für gestern.

Havre, 16. Januar. (Telegr. der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co. Kaffee good average Santos per März 102,00, per Mai 101,50, per September 101,50. Behauptet.

Amsterdam, 16. Januar. Bancazinn 58.

Amsterdam, 16. Januar. Java-Kaffee good ordinary 54½.

Amsterdam, 16. Januar. Getreidemarkt. Weizen per März 204, per Mai 207. Roggen pr. März 145 a 146 a 147 a 146, pr. Mai 148 a 147 a 148.

Antwerpen, 16. Januar. Petroleummarkt (Schlussbericht.) Raffinirtes, Type weiss loco 17⅜ bez. und Br., per Januar 17¾ bez., 16⅞ Br., per Februar-März 17 Br., per September-Dezember 18 Br. Weichend.

Antwerpen, 16. Januar. (Getreidemarkt.) Weizen behauptet, Hafer unverändert. Gerste niedriger.

London, 16. Januar. 96pCt. Javazucker 15, Rübenrohzucker neue Ernte 11⅝. — Wetter: —.

London, 16. Januar. An der Küste 2 Weizenladungen angeboten. — Wetter: Trübe.

London, 16. Januarr. Chili-Kupfer 50, per 3 Monat 50½.

Glasgow, 16. Januar. Roheisen. Schluss. Mixed numbres warrants 61 sh. — d.

Bradford, 16. Januar. Wolle ruhig, williger, Lustre 1 d. unter höchstem Preis, Garne ruhig, für Stoffe ziemlicher Begehr.

Liverpool, 16. Jan. Baumwolle. (Anfangsbericht.) Muthmasslicher Umsatz 8000 Ballen. Tagesimport 8000 Ballen.

Liverpool, 16. Januar. Baumwolle. Schlussbericht. Umsatz 8 000 B., davon für Spekulation und Export 1 000 B. Stetig.

Middl. amerikanische Lieferung: Januar 5 49/64, Januar-Februar 5 49/64 Februar-März 5 49/64, März-April 5 25/32, April-Mai 5 13/16, Mai-Juni 5 54/64, Juni-Juli 5 27/32, Juli-August 5 55/64, August-September 5 53/64. Alles Käuferpreise.

Liverpool, 16. Jan. (Offizielle Notirungen.) Amerikaner good ordinary 5⅜, do. loow middling 5¾, do. middling 5 13/16, middling fair 6⅛, Ceara fair 6 3/16, do. good fair 6⅝, Pernam fair 6 3/16, do. good fair 6 7/16, Bahia fair —, Maceio fair —, Maranham fair 6⅜, Egyptian brown fair 6 13/16, do. do. good fair 7⅛, do. do. good 7⅝, do. do. white fair —, do. do. good fair —, do. do. good —, M. G. Broach good 5⅛ do. fine —, Dhollerah fair 4. do. good fair 4¼, Dhollerah good 4½, do. fine 5 3/16, Oomra fair 4 3/16, do. good fair 4 7/16, do. good 4¾, do. fine 5 3/16, Scinde good fair —, do. good 4, Bengal good fair —, do. good 4 1/16, do. fine 4⅜, Madras, Tinnivelly, fair 4¾, do. do. good fair 5, do. do. good 5 5/16, do. Western fair 4 1/16, do. do. good fair 4½, do. do. good 4¾, Peru rough fair —, do. do. good fair 9¼, do. do. good 9½. do. moder. rough fair 7 11/16, do. do. do. good fair 8 11/16, do. do. do. good 9⅛, do. smooth fair 5 15/16, do. do. good fair 6 1/16.

Newyork, 15. Jan. Waarenbericht. Baumwolle in New-York 10 7/16, do. in New-Orleans 10, Raff. Petroleum 70 pCt. Abel Test in New-York 7,50 Gd., do. in Philadelphia 7,50 Gd., rohes Petroleum in New-York 7,75, do. Pipe line Certificates per Februar 105. Ziemlich fest. Schmalz loco 6,20, do. Rohe und Brothers 6,60. — Zucker (Fair refining Muscovados) 5¼. — Mais (New) 39⅜. — Rother Winterweizen loco 88. Kaffee (Fair Rio-) 18¾. Mehl 2 D. 75 C. Getreidefracht 5½ Kupfer per Februar nominell. — Weizen per Januar 86½, per Februar 87⅛, per Mai 88⅝. — Kaffee Rio Nr. 7, low ordin. per Februar 15,87, per April 15,92.

New-York, 16. Januar. Anfangsnotirungen. Petroleum Pipe line certificates per Februar 104⅞. Weizen pr. Mai 88⅝.

Berlin, 17. Januar. Wetter: Regen.

Newyork, 16. Januar. Rother Winterweizen per Januar — D. 86¾ C., per Februar — D. 87¼ C.

Fonds-Kurse.

Frankfurt a. M., 16. Januar. (Schluss-Course.) Schwach.

Lond. Wechs. 20,45, Pariser do. 80,976, Wiener do. 173,35, Reichsanl. 107,55 Oesterr. Silberr. 76,60, do. Papierr. 76,50, do. 5proz. do. 88,30, do. 4proz. Goldr. 95,20, 1860er Loose 126,00, 4proz. ung. Goldr. 88,00, Italiener 94,30, 1880er Russen 94,40, II. Orientanl. 70,60, III. Orientanl. 70,60, 5proz. Spanier 72,40, Unif. Egypter 94,00, Konvertirte Türken 17,90, 3prozentige portugiesische Anleihen 64,30, 5proz. serb. Rente 84,10, Serb. Tabaksr. 83,30, 6 pr. cons. Mexik. 94,40, Böhm. Westb. 285, Centr.-Pacific 116,30, Franzosen 203⅞, Galizier 162½, Gotthardbahn 168,50, Hess. Ludwb. 119,50, Lombarden 120, Lüb.-Büchener 177,20, Nordwestb. 170¼, Unterelb. Pr.-Akt. —,—, Kreditaktien 281⅝, Darmstädt. Bank 181,90, Mitteld. Kreditbank 118,50, Reichsbank 137,00, Disk.-Kommandit 249,70, 5proz. amort. Rum. 98,10, do. 4proz. innere Goldanleihe —,—, Böhmische Nordbahn 189½.

Dresdener Bank 192,20, Anglo-Continental Guano-Werke (vorm. Ohlendorff) 160,60, 4pCt. griech. Monopol-Anleihe 76,60, 4½pCt. Portugiesen 96,70, Siemens Glasindustrie 162,90, Ludwig Wessel Aktiengesellschaft f. Porzellan und Steingutfabrikation —, 4⅝ neue Rumänier —, Nordd. Lloyd —,—, Duxer —,—, La Veloce 146,50.

Privatdiskont 4⅜ Prozent.

Nach Schluss der Börse: Kreditaktien 230, Franzosen 203¼, Galizier —, Lombarden 115½, Egypter 94,00, Diskonto-Kommandit 248,10, Darmstädter —,—, Gotthardbahn —,—, Ludwig Wessel Aktien-Ges. f. Porzellan- und Steingutfabrikation —,—, 4proz. Ungarische Goldrente —,—, Mainzer —,—, Russische Südwestbahn —,—, Laurahütte 175,10, Norddeutscher Lloyd —,—, Anglo Continental-Guano —,—, Türkenloose —,—, Dresdener Bank —,—, Schweizer Nordost —,—, La Veloce —,—, Aldino Montan —,—. Zolltürken 81,20. Gelsenkirchen 81,20.

Wien, 16. Januar. (Schluss-Kurse). Vorwiegend fest. Nordwestwerthe auf Dividendengerüchte höher. Alpine gedrückt.

Oesterr. Papierrente 88,20, do. 5proz. do. 101,85, do. Silberrente 87,30, 4proz Goldrente 109,90, do. ungar. Goldr. 101,50, 5proz. Papierrente 99,20, 1860er Loose 141,75, Anglo-Aust. 160,75, Länderbank 234,10, Kreditaktien 326,15, Unionbank 253,00, Ung. Kredit 347,00, Wiener Bankverein 125,50, Böhm. Westbahn 333,25, Buchs. Eisenb. 416,00, Dux-Bodenb. —,—, Elbethalb. 221,75, Elisabeth. —,—, Nordb. 2600,00, Franzosen 235,25, Galizier 180,00, Alp. Montan-Aktien 111,25, Lemberg Czernowitz 237,25, Lombarden 139,50, Nordwestbahn 197,25, Pardubitzer 169 50, Tramway —,—, Tabakaktien 119,00, Amsterdamer 97,55, Deutsche Plätze 57,62½, Lond. Wechsel 117,95, Pariser do. 46,72½, Napoleons 9,33½, Marknoten 57,62½, Russ. Bankn. 1,30¼, Silbercoup. 100,00, Böhmische Nordbahn 219,50.

Wien, 16. Januar. Abendbörse. Ungar. Kreditaktien 345,50, Kreditaktien 324,85, Franzosen 234.50. Lombarden 139,00, Galizier 187,75, Nordwestbahn 196,75 Elbethalbahn 221,00, österr. Papierrente 88,00, do. Goldrente 109,75, 5proz. ungar. Papierrente 99,05. 4proz. do. Goldrente 101,40, Marknoten 57 62½. Napoleons 9.33½, Bankverein 125,00, Tabakaktien 119,50, Unionbank 251,00, Länderbank 234,00, Bulgarische Anleihe —,—. Anglobank 161,20. Alpine Montan 108,75. Matt.

Paris, 15. Jan. Abds, Boulevardverkehr. 3% Rente 87,41, ungar. Goldrente 87⅛, Italiener 93,35, Türken 18,02½, Türkenloose 76,50, Spanier 71⅝, Egypter 470,31, Banque ottomane 535,62, Rio Tinto 423,12, Panama-Aktien 76,87 Banque de Paris —,—, Banque de Bresil —. Schwach.

London, 16. Januar. (Schluss-Course.) Ruhig.

Engl. 2¾proz. Consols 97 9/16, Preuss. 4proz. Consols 104, Italien. 5proz. Rente 92⅜, Lombarden 12 5/16, 4proz. Russen von 1889 94¼, Conv. Türken 17¾, Oesterr. Silberrente 75, do. Goldrente 94, 4proz. ungar. Goldrente 86, 4proz. Spanier 71⅜, 5proz. privil. Egypter 103½, 4proz. unifiz. do. 92¾, 3proz. garant. do. 101¾, 4½proz. egypt. Tributanl. 94¾, 6proz. kons.. Mexik. 94¼, Ottomanbank 11¼, Suezaktien 90½, Canada Pacific 79¾, De Beers Aktien neue 22¼. Platzdiskont 4⅞.

Rio Tinto 16¾, Rubinen-Actien 1 3/16 % Agio.

Wechselnotirungen: Deutsche Plätze 20,73, Wien 11,99, Paris 25,47, Petersburg 26 1/16.

In die Bank flossen heute 9000 Pfd. Sterl.

Petersburg, 16. Januar. Wechsel auf London 89,60, Russ. II. Orientanl 100⅜, do. III. Orientanleihe 100¾, do. Anleihe von 84 —, do. Bank für auswärt. Handel 271, Petersburg. Diskonto-Bank 682, Warschauer Diskonto-Bank 287; Petersburger internat. Bank 540, Russ. 4½proz. Bodenkreditpfandbriefe 142. Grosse Russ. Eisenbahn 229½, Kursk-Kiew-Aktien 288.

Fonds- und Aktien-Börse.

Berlin, 16. Januar. Die heutige Börse eröffnete in schwacher Haltung und mit zumeist wenig veränderten, theilweise aber schwächeren Notirungen auf spekulativem Gebiet. Das Angebot blieb zwar im Allgemeinen zurückhaltend, doch gaben die Course bei mangelnder Kauflust Anfangs vielfach noch etwas nach. Im späteren Verlauf des Verkehrs machte sich in Folge von Deckungen eine Befestigung geltend und das Geschäft gewann etwas an Regsamkeit, der Schluss erschien aber wieder schwach und ruhiger. — Der Kapitalsmarkt bewahrte feste Haltung bei mässigen Umsätzen für heimische solide Anlagen fremde, festen Zins tragende Papiere waren behauptet und ruhig; fremde Renten etwas lebhafter. Der Privatdiskont wurde mit 4⅛% notirt. — Auf internationalem Gebiet gingen Oesterreichische Kreditaktien mässig lebhaft unter kleinen Schwankungen um; Franzosen fester und lebhafter; Warschau-Wien belebt und steigend; andere ausländische Bahnen ziemlich fest aber ruhig. Inländische Eisenbahnaktien theilweise schwächer, namentlich Ostpreussische Südbahn; Mainz-Ludwigshafen etwas besser und lebhafter. — Bankaktien waren fest und ruhig; die spekulativen Devisen wie Diskonto-Kommandit-, Berliner Handelsgesellschafts-Antheile, Aktien der Deutschen und Darmstädter Bank lebhafter. — Industriepapiere ziemlich fest und theilweise lebhafter; Montanwerthe schwach

Produkten-Börse.

Berlin, 16. Januar. Wind: West. Wetter: Neblig.

Die von den auswärtigen Märkten vorliegenden Berichte boten heute in grosser Mehrzahl flauen Inhalt und im hiesigen Verkehr gestaltete sich in Folge dessen die Tendenz nach festem Anfange ausgesprochen flau, wenigstens für Getreide.

Loco-Weizen behauptet. Für Termine, welche unter dem Eindrucke der fast ohne Ausnahme flauen auswärtigen Berichte etwas niedriger einsetzten, zeigte sich anfänglich noch ziemlich gute Kauflust, welche indess nachliess, als der Roggenmarkt gründlicher Verflauung verfiel. Da kam dann die Platzspekulation neben Kommissionären mit reichlichem Angebot heraus und dadurch verflaute die Stimmung sowohl, dass Preise noch ca. 1½ M. unter gestrige Schlussnotirungen zurückgingen und ohne Erholung schlossen.

Loco-Roggen geschäftslos. Termine setzten mit niedrigeren Kursen vielseitig gefragt ein und konnten sich dadurch wieder etwas heben. Allein die ehemaligen Hauptverträger der Hausse-Ideen nahmen alsbald wieder Abgaben in so umfangreichem Maasse auf, dass Tendenz und Preise ins Weichen geriethen und diese mit einem neuen Abschlage von etwa 1½ M. ohne Erholung schlossen. Russische Offerten hielten sich heute unverändert.

Loco-Hafer flau. Termine in der ersten Marktshälfte leidlich fest, hernach mit Roggen ermattend, schlossen durchgängig niedriger. Roggenmehl 20—25 Pf. billiger. Mais in effektiver Waare flau. Termine 1 bis 1½ Mark schlechter.

Rüböl auf Pariser Hausse fest und etwas theurer, indess wenig belebt.

Spiritus erreichte sich reger Deckungsfrage in nahen Terminen, wodurch alle Sichten bei fester Tendenz einige Groschen anzogen. Schliesslich ging indess der grösste Theil der Besserung in Folge der Getreideflaue wieder verloren.

Weizen (mit Ausschluss von Rauhweizen) per 1000 Kilogramm. Loco matter. Termine niedriger. Gekündigt — Tonnen. Kündigungspreis — Mk. Loco 180 bis 200 Mark nach Qualität. Lieferungsqualität 196,5 Mark, gelber märkischer 196 ab Boden bez., per diesen Monat —, per Januar-Februar — bez., per April-Mai 205—201—200 bez., per Mai-Juni 200,5—201—200,25 bez., per Juni-Juli 200,5—201—200,5 bez., per Juli-August 197—197,25—196,5 bez., per August-September —.

Rauh-Weizen per 1000 kg. Loco —. Termine —. Gekündigt — To. Kündigungspr. — M. Loco — M. nach Qualität. Gelbe Lieferungsqualität — Mk., per diesen Monat — M., per April-Mai —. per Mai-Juni —, per Juni-Juli —.

Roggen per 1000 Kilogramm. Loco matter. Termine niedriger. Gekündigt 150 Tonnen. Kündigungspreis 173,5 Mark. Loco 174—179 M. nach Qualität. Lieferungsqualität 175 M., inländischer —, russischer — ab Boden bez., per diesen Monat — bez., per Januar-Februar —, per Februar-März —, per März-April —, per April-Mai 175,75—175,5—176—175 bez., per Mai-Juni 174,75 bis 175,25—174,25 bez., per Juni-Juli 173,75—174,25—173,5 bez., per Juli-August — bez., per Sept.-Oktober —.

Gerste per 1000 kg. Matt. Grosse und kleine 142—210 M. nach Qualität. Futtergerste 143—153 M.

Hafer per 1000 Kilogr. Loco flau. Termine matter. Gekündigt — To. Kündigungspreis — Mark. Loco 164—180 M. nach Qualität. Lieferungsqualität 166,5 Mk., pommerscher mittel bis guter 167—173, feiner 175 bis 179 ab Bahn bez., preussischer —, feiner — ab Bahn bez., per diesen Monat — M., per Januar-Februar — bez., per April-Mai 165—164,5 bez., per Mai-Juni 164—163,75 bez., per Juni-Juli 163 bez.

Mais per 1000 kg. Loco matt. Termine niedriger. Gekündigt — Tonnen. Kündigungspreis — Mark. Loco 131—137 Mk nach Qualität, per diesen Monat — Mk, per März-April —, per April-Mai und per Mai-Juni 115,5—114,5 bez., per Juni-Juli 116 bez., per Juli-August — bez.

Erbsen per 1000 kg. Kochwaare 170—200 M., Futterwaare 157—162 M. nach Qualität.

Roggenmehl Nr. 0 und 1 per 100 kg. brutto inclusive Sack. Termine niedriger. Gekündigt — Sack. Kündigungspreis — Mk., per diesen Monat und per Januar-Februar 24,3—24,1 bez., per Februar-März — bez., per April-Mai 24,4 bis 24,2 bez., per Mai-Juni — bez.

Trockene Kartoffelstärke per 100 kg. brutto incl. Sack. Loco 16,00 M. Termine —. Gekündigt — Sack. Kündigungspreis — M. Prima-Qualität loco —, per diesen Monat — M.

Feuchte Kartoffelstärke per Januar-Februar 7,60 Mark.

Kartoffelmehl per 100 kg. brutto incl. Sack. Loco 16,00 M., bez. Gekündigt — Sack. Kündigungspreis — Mark. Prima-Qualität loco —, per diesen Monat — M., per April-Mai — M.

Rüböl per 100 Kilo mit Fass. Termine höher. Gekündigt — Zentner. Kündigungspreis — Mark. Loco mit Fass — Mark. Loco ohne Fass — bez., per diesen Monat 69,0 M., per Januar-Februar — bez., per Februar-März — bez., per März-April — bez., per April-Mai 64,2—64,3—64,2 bez., per Mai-Juni —.

Petroleum. (Raffinirtes Standard white) per 100 Kilo mit Fass in Posten von 100 Ctr. Termine —. Gekündigt — kg. Kündigungspreis — M. Loco — M. Per diesen Monat — M., per Januar-Februar — bez.

Spiritus mit 50 Mark Verbrauchsabgabe per 100 l. à 100 pCt. = 10 000 pCt. nach Tralles. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis — Mk. Loco ohne Fass 51,8 bez., per diesen Monat —, per März-April — bez., per April-Mai — bez., per Juni-Juli — bez., per Juli-August — bez., per August-Septbr. — bez.

Spiritus mit 70 M. Verbrauchsabgabe per 100 Liter a 100 pCt. = 10 000 Liter pCt. nach Tralles. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis — M. Loco ohne Fass 32,3—32,4 bez., per diesen Monat —, per August-September — bez.

Spiritus mit 70 Mk. Verbrauchsabgabe. Fester. Gekündigt 10 000 Liter. Kündigungspreis 31,7 M. Loco mit Fass — bez, per diesen Monat und per Januar-Februar 31,6—31,8—31,7 bezahlt, per Februar-März 31,8—32,1—32 bez., per März-April — bez., per April-Mai 32,5—32,9—32,7 bez., per Mai-Juni 32,9 bis 33,1—33 bez., per Juni-Juli 33,4—33,6—33,4 bez., per Juli-August 33,9 bis 33,1—33,9 bez., per August-September 34,3—34,5—34,3 bezahlt.

Weizenmehl Nr. 00 27,00—25,5, Nr. 0 25,5—24,0 bez. Feine Marken über Notiz bezahlt.

Roggenmehl Nr. 0 und 1 24,25—23,5, do. feine Marken Nr. 0 und 1 25,75—24,25 bezahlt, Nr. 0 1¾ M. höher als Nr. 0 und 1 per 100 kg. brutto incl. Sack.

Feste Umrechnung: 1 Livre Sterl. = 20 M. 1 Doll. = 4¼ M. 1 Rub. = 3 M. 20 Pf., 7 fl. südd. W. = 12 M. 1 fl. österr. W. = 2 M. 1 fl. holl. W. = 1 M. 70 Pf., 1 Franc oder 1 Lira oder 1 Peseta = 80 Pf.

Bank-Diskonto. Wechsel v. 15.

Platz	Diskonto	Sicht	Kurs
Amsterdam	2½	8 T.	169,05 bz
London	3	8 T.	20,44 bz
Paris	3	8 T.	80,95 bz
Wien	4½	8 T.	173,20 bz
Petersburg	6	3 W.	224,25 bz
Warschau	6	8 T.	225,00 bz

in Berlin 5. Lombard 6.

Geld, Banknoten u. Coupons.

Sorte	Kurs
Sovereigns	20,40 G.
20 Francs per Stück	16,20 G.
Gold-Dollars	4,18 G.
Engl. Not. 1 Pfd. Sterl.	20,46 bz
Franz. Not. 100 Frcs.	81,20 B.
Oestr. Noten 100 fl.	173,40 bz
Russ. Noten 100 R.	225,90 bz

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Papier	Zf.	Kurs
Dts. Reichs-Anl.	4	107,50 B.
do. do.	3½	103,00 G.
Pr. cons. Anl.	4	106,60 G.
do. do.	3½	103,20 bz
Sts.-Anl. 1850, 52, 53, 62	4	
Sts.-Schld-Sch.	3½	100,30 bz
Berl. Stadt-Obl.	4	100,80 G.
do. do. neue	3½	101,60 bz G.
Pfandbriefe: Berliner	5	120,30 bz
do.	4½	112,70 bz
do.	4	107,60 G.
do.	3½	101,10 bz
Ctrl. Ldsch.	4	
do. do.	3½	101,00 3½ 91,80
Kur- u. Neumrk. neue	3½	101,40 bz
do.	4	
Ostpreuss.	3½	100,70 bz G.
Pommer.	3½	101,10 G.
do.	4	
Posensch.	4	100,90 bz G.
do.	3½	99,90 G.
Schls. altl.	3½	100,60 B.
do. do.	4	100,75 G.
ldsch. Lt. A	3½	100,60 bz
do.	4	
do. Lt. C	4	100,60 bz
do. do. neu	3½	100,60 G.
do. do. I. II.	4	
Wstp. Rittr.	3½	100,70 bz B.
do. do. II.	3½	100,70 bz B.
do. neul. II.	3½	100,70 bz B.
Renten: Kur u. Nm.	4	104,10 bz
Pommer.	4	104,10 B.
Posensch.	4	104,10 bz
Preuss.	4	104,00 bz B.
Schles.	4	104,00 bz
Bad. Eisenb.-A.	4	104,50 G.
Bayer. Anleihe	4	106,50 G.
Brem. A. 85,88	3½	101,60 G.
Hmb. Sts. Rent.	3½	102,00 G.
do. do. 1886	3	92,00 bz B.
do. amort. Anl.	3½	101,00 bz B.
Sächs. Sts. Anl.	4	101,00 G.
[illegible] Staats-Rnt.	3	94,25 bz
Prss. Präm.-Anl.	3½	157,50 bz
H. Pr.-Sch. 40 T.	—	337,00 B.

Papier	Zf.	Kurs
Bad. Präm.-A.	4	143,40 bz G.
Bayr. Pr.-Anl.	4	144,10 bz
Brnsch. 20 T.L.	—	107,60 B.
Cöln-M. Pr.-A.	3½	138,50 bz G.
Dess. Präm.-A.	3½	
Ham. 50 T.-L.	3	146,00 bz
Lüb. 50 T.-L.	3½	133,75 bz
Mein. 7 Guld-L.	—	27,75 bz
Oldenb. Loose	3	133,00 B.

Ausländische Fonds.

Papier	Zf.	Kurs
Argentin. Anl.	5	90,90 kl. 91,70
do. do.	4½	83,75 kl. 84,00
Bukar. Stadt-A.	5	96,80 kl. 96,80
Buen. Air. G.-A.	5	93,40 kl. 93,90
Chines. Anl.	5½	110,00 G.
Dän. Sts.-A. 86.	3½	
Egypt. Anleihe	3	
do. do.	4	93,80 kl. 94,00
do. do.	4½	101,10 kl. 101,10
do. do.	5	104,— kl. 104,00
Finnländ. L.	—	64,50 bz G.
Griech. G.-A.	5	93,70 bz
Italien. Rente	5	94,30 kl. 94,70
Kopenh. St.-A.	3½	
Lissab. St.-A. I. II.	4	83,75 kl. 83,25
Mexikan. Anl.	6	96,40 kl. 97,10
Mosk. Stadt-A.	5	64,75 bz G.
Norw. Hyp.-Obl.	3½	
do. Conv. A. 88.	3	
Oest. G.-Rent.	4	95,40 kl. 95,75
do. Pap.-Rnt.	4⅕	76,60 B.
do. do.	5	88,50 B.
do. Silb.-Rent.	4⅕	76,60 kl. 76,50
do. 250 Fl. 54.	4	119,50 bz G.
do. Kr. 100 (58)	—	325,50 bz B.
do. 1860er L.	5	126,00 bz B.
do. 1864er L.	—	310,00 bz
Pester Stadt-A.	6	92,40 kl. 93,50
Poln. Pf.-Br. I-IV	5	66,75 bz
do. Liq.-Pf.-Br.	4	61,90 bz G.
Portugies. Anl.		
do. 1888—89	4½	95,80 bz
Raab-Gr. Pr.-A.	4	107,60 bz B.
Röm. Stadt-A.	4	
do. II. III. VI.	4	88,75 bz B.
Rum. Staats-A.	8	
do. do. Obl.	6	104,40 kl. 104,40
do. fund. Obl.	5	101,90 kl. 102,00
do. do. amort.	5	98,80 kl. 99,00
Rss. Eng. A. 1822 (1 Pfd. St. gl. 20 M.)	5	109,00 bz G.
do. 1862	5	103,50 kl. 103,70
cons. 1871	5	
do. 1872	5	
do. 1873	5	
do. 1875	4½	—,— kl. 102,25
do. 1889	4	94,30 bz G.
do. 1880	4	94,20 bz
Russ. Goldrent.	6	113,60 G.
do. 1884 stpfl.	5	103,25 bz G.
I. Orient 1877	5	71,00 bz
II. Orient 1879	5	70,90 G.
III. Orient 1878	5	70,70 B.
Nikolai-Obl.	4	95,10 kl. 95,10
Pol. Schatz-O.	4	94,00 kl. 89,80
Pr.-Anl. 1864	5	170,90 G.
do. 1866	5	160,90 bz B.
Bodkr.-Pfdbr.	5	109,00 G.
do. neue	4½	99,80 bz
Schwedische	4½	101,50 bz
Schwed. 1886	3½	100,00 bz G.
do. 1888	3	88,80 bz B.
do. Hyp.-Pf.	4½	103,40 bz
Serb. Gld-Pfdb.	5	90,00 bz B.
do. Rente	5	84,20 bz G.
do. do. neue	5	84,00 bz G.
Stockh. Pf. 87.	4	100,80 G.
do. St.-Anl. 87	3½	
Span. Schuld	4	
Türk. A. 1865 in Pfd. Sterl. cv.	1	17,95 B.
do. do. 88	5	85,90 bz B.
Trk. 400 Frc.-L.	—	85,20 bz
do. Eg. Trib.-Anl.	4½	95,60 kl. 95,60
do. Tabk.-Regie	4	
Ung. Gld.-Rent.	4	89,60 kl. 90,00
do. Gld.-Inv.-A.	5	103,00 bz B.
do. do. do.	4½	101,10 bz
do. Papier-Rnt.	5	86,00 bz B.
do. Loose	—	253,10 bz
do. Tem.-Bg.-A.	5	85,50 B.
Wiener C.-Anl.	5	

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Papier	Div.	Kurs
Aachen-Mastr.	2⅝	80,00 bz
Altenbg.-Zeitz	9 1/15	183,25 bz
Crefelder	4,2	107,25 bz
Crefld-Uerdng	1,3	56,75 bz
Dortm.-Ensch.	3¼	89,40 bz
Eutin-Lübeck	1	45,00 bz B.
Frnkf.-Güterb.	4½	87,50 bz
Ludwsh.-Bexb.	9⅞	233,00 bz
Lübeck-Büch.	7½	179,75 bz
Mainz-Ludwsh.	4½	124,00 bz
Marnb.-Mlawk.	3	58,40 bz
Meckl. Fr. Franz	6½	168,20 B.
Ndrschl.-Märk.	4	101,25 G.
Ostpr. Südb.	6	88,20 bz
Saalbahn	0	52,40 bz
Stargrd-Posen	4½	103,10 B.
Weimar-Gera	0	27,40 G.
Werrabahn	3	96,00 bz B.
Albrechtsbahn	1	25,75 B.
Aussig-Teplitz	21 8/7	588,00 G.
Böhm. Nordb.	7	131,50 bz
do. Westb.	7½	143,60 bz
Brünn. Lokalb.	5½	
Buschtherader	7½	184,10 bz
Canada Pacifc.	3	76,70 B.
Dux-Bodenb.	7½	212,00 bz
Galiz. Karl-L.	4	81,25 bz G.
Graz-Köflach	7	114,60 G.
Kaschau-Od.	4	68,50 bz
Kronpr. Rud.	4⅜	88,00 bz G.
Lemberg-Cz.	6⅜	103,20 bz
Oesterr. Franz.	3,70	102,90 bz
do. Lokalb.	4	65,30 bz
do. Nordw.	4½	84,80 bz G.
do. Lit. B. Elb.	5	99,00 G.
Raab-Oedenb.	1	30,10 bz G.
Reichenb.-P.	3,81	73,60 bz
Südöstr. (Lb.)	1	60,60 bz
Tamin-Land.	0	3,30 bz
Ungar.-Galiz.	5	
Balt. Eisenb.	3	66,00 bz
Donetzbahn	5	98,50 G.
Ivang. Domb.	5	102,00 B.
Kursk-Kiew	5	
Mosco-Brest	3	66,10 bz G.
Russ. Staatsb.	5	129,00 bz
do. Südwest	7	75,30 bz B.
Warsch.-Teres	5	101,25 G.
do. Wien	15	192,50 bz
Weichselbahn	5	72,00 B.
Amst.-Rotterd.	6 1/10	
Gotthardbahn	6	172,75 bz
Ital. Mittelm.	5 4/5	
Ital. Merid.-Bah.	7⅕	138,25 B.
Lüttich-Lmb.	0,45	30,00 bz G.
Lux. Pr. Henri	2	59,00 bz
Schweiz. Centr.	5⅗	147,60 bz
do. Nordost	4½	136,90 bz
do. Unionb.	4¼	120,10 bz
do. Westb.	0	42,00 bz B.
Westsicilian.	4,04	

Eisenbah-Stamm-Prioritäten

Papier	Div.	Kurs
Altdm-Colberg	4½	113,20 bz
Bresl-Warsch.	2½	62,50 bz G.
Czakat.-Agr.		101,00 bz G.
Dux-Bodnb. AB.		211,50 bz
Paul-Neu-Rup.	4½	
Prignitz	4½	104,10 bz G.
Szatmar-Nag.	5½	
Dortm.-Ensch.	4½	118,50 bz G.
Marienb. Mlawk.	5	115,25 bz G.
Mecklb. Südb.	4	44,00 bz B.
Ostpr. Südbah.	5	116,00 bz G.
Saalbahn	5	116,10 bz G.
Weimar-Gera	3⅓	100,40 bz

Eisenb-Prioritäts-Obligationen

Papier	Zf.	Kurs
Brsl. Schw. Frb. H.		
do. Lit. K.	4	
do. de 1876		
Bresl.-Warsch.	5	
Mz. Ludwh. 6869	4	
do. 81	4	
Meckl. Fr. Franz.	3½	
Nied-Märk. III. S		
Oberschl. Lit. B.	3½	100,75 G.
do. Lit. E.	3½	100,75 G.
do. Em. v. 1879	4½	
do. Niedrs. Zwg.	3½	
do. (Starg. Pos.)	4	
Ostpr. Südb. I-IV	4½	104,00 G.
Rechte Oderuf.	4	
Albrechtsb. gar.	5	88,50 G.
Busch. Gold-Ob.	4½	103,70 B.
Dux-Bodenb. I.	5	90,50 kl. —,—
Dux-Prag G.-Pr.	5	108,50 B.
do.	4	101,40 bz B.
Franz.-Josefb.	4	84,00 G.
Gal. K. Ludwgb. g.	4½	86,40 G.
do. do. 1882	4½	85,50 G.
Kasch-Oderb.	5	
do. Gold-Pr. g.	4	98,25 bz
Kronp. Rudolfb.	4	81,90 B.
do. Salzkammg.	4	101,40 bz G.
Lmb. Czern. stfr.	4	78,00 G.
do. do. stpfl.	4	71,00 G.
Oest. Stb. alt, g.	3	83,80 bz
do. Staats- I. II.	5	106,90 bz
do. Gold-Prio.	4	101,00 G.
do. Lokalbahn	4½	82,10 G.
do. Nordwestb.	5	93,10 G.
do. Ndw. B. G.-Pr.	5	107,75 B.
do. Lit. B. Elbtr.	5	95,00 G.
Raab-Oedenb. Gold-Pr.	3	69,50 G.
Reichenb.-Prior. (SNV)	5	
do. Gold-Prior.	5	
Südöst. B. (Lb.)	3	64,30 bz B.
do. Obligation.	5	101,80 bz G.
do. Gold-Prior.	4	100,30 bz G.
Chark.-Asow gar.	5	
Chark. Krem. gar.	5	100,75 kl. —,—
Gr. Russ. Eis. gar.	3	79,20 kl. —,—
Jelez-Orel gar.	5	
Jelez-Woron. g.	5	
Ivang.-Dombr. g.	4½	99,10 bz G.
Kozlow-Woron.	5	92,00 bz
Kursk-Chark. g.	5	
do. Chark. As. (O)	5	90,70 bz
do. (Oblig.) gar.	4	
Kursk-Kiew conv.	4	91,50 bz G.
Losowo-Sebast.	5	97,30 bz G.
Mosco-Jaroslaw	5	69,25 bz
do. Kursk gar.	4	87,40 G.
do. Rjäsan gar.	4	93,00 G.
do. Smolensk g.	5	100,90 kl. —,—
Orel-Griasy conv.	4	90,00 B.
Poti-Tiflis gar.	5	
Rjäsan-Kozlow g.	4	91,40 bz
Rjaschk-Morcz. g.	5	100,75 G.
Rybinsk-Bolog.	5	93,70 kl. 90,40
Schuja-Ivan. gar.	5	100,30 kl. —,—
Südwestb. gar.	4	93,20 bz G.
Transkaukas. g.	3	75,75 kl. 76,10
Warsch.-Ter. g.	5	101,60 kl. 101,70
Warsch.-Wien II.	5	102,00 kl. —,—
Wladikawk. O. g.	4	92,00 bz
Zarskoe-Selo	5	89,30 G.
Ital. Eisenb.-Obl.	3	58,20 kl. 58,40
Serb. Hyp.-Obl.	5	85,60 G.
do. Lit. B.	5	83,50 G.
Süd-Ital. Bahn	3	62,90 kl. 62,90
Central-Pacific	6	110,00 G.
Illinois-Eisenb.	4	99,00 G.
Manitoba	4½	99,00 B.
Northern Pacific	6	113,40 bz
San Louis-Francisco	6	112,00 bz G.
Southern Pacific	6	112,80 bz

Hypotheken-Certifikate.

Papier	Zf.	Kurs
Danz. Hypoth.-Bank	3½	96,10 G.
Dtsche. Grd.-Kr.-Pr. I	3½	114,75 bz G.
do. do. II.	3½	110,90 bz
do. do. III. abg.	3½	100,75 B.
do. do. IV. abg.	3½	100,50 G.
do. do. V. abg.	3½	96,25 bz G.
do. Hp. B. Pf. IV. V. VI.	5	110,00 G.
do. do.	4	102,00 bz G.
Hmb. Hyp.-Pf. (rz 100)	4	101,50 bz G.
do. do. (rz 100)	3½	98,25 bz G.
Meininger Hyp.-Pfdbr.	4	101,50 bz G.
do. Pr.-Pfdbr.	4	131,70 G.
Pr. B.-Cr. unkb. (rz 110)	5	113,25 G.
do. Sr. III. V. VI. (rz 100)	5	107,25 B.
do. do. (rz. 115)	4½	115,00 G.
do. do. X. (rz. 110)	4½	111,25 G.
do. do. (rz. 100)	4	101,80 B.
Pr. Centr.-Pf. (rz 110)	5	
do. do. (rz. 110)	4½	
do. do. (rz. 100)	4	102,40 G.
do. do. (rz. 100)	3½	98,75 bz
do. do. kündb.	4	100,80 G.
Pr. Centr.-Pf. Com.-O.	3½	98,40 bz G.
Pr. Hyp.-B. I. (rz. 120)	4½	117,75 G.
do. do. VI. (rz. 110)	5	110,90 G.
do. div. Ser. (rz. 100)	4	101,60 bz G.
do. do. (rz. 100)	3½	98,50 bz G.
Prs. Hyp.-Vers.-Cert.	4½	100,50 G.
do. do. do.	4	102,00 bz G.
do. do. do.	3½	98,40 bz G.
Schles. B.-Cr. (rz. 100)	4	101,70 G.
do. do. (rz. 100)	3½	99,10 B.
Stettin. Nat.-Hyp.-Cr.	5	103,00 G.
do. do. (rz. 110)	4½	104,60 G.
do. do. (rz. 110)	4	101,10 B.
do. do. (rz. 100)	4	99,25 bz B.

Bankpapiere.

Papier	Div.	Kurs
B. f. Sprit-Prod. H.	3⅔	78,50 bz G.
Berl. Cassenver.	5⅓	135,75 G.
do. Handelsges.	10	205,00 bz
do. Maklerver.	10	138,00 bz G.
do. Prod.-Hdbk.	5	314,50 bz G.
Börsen-Hdlsver.	10½	170,25 bz
Bresl. Disc.-Bk.	6⅓	115,10 bz G.
do. Wechslerbk.	6	112,30 G.
Danz. Privatbank	8½	
Darmstädter Bk.	9	185,00 G.
do. do. junge	9	174,75 bz
Deutsche Bank	9	180,80 bz
do. Genossensch.	7½	134,00 bz G.
do. Hp. Bk. 60 pCt.	6½	112,00 bz G.
Disc.-Command.	12	252,90 bz
Dresdener Bank	9	194,70 bz
Gothaer Grundcreditbank	0	89,30 j. 95,50
Internat. Bank	—	140,90 bz
Königsb. Ver.-Bk.	6	109,10 bz G.
Leipziger Credit	10	205,80 bz G.
Magdeb. Priv.-Bk.	4 9/10	118,00 G.
Maklerbank	8	129,00 bz
Mecklenb. Hyp. u. Wechs.	7½	130,75 G.
Meininger Hyp.-Bank 50 pCt.	5	103,00 B.
Mitteld. Crdt.-Bk.	6	122,10 bz
Nationalbk. f. D.	9	164,40 bz
Nordd. Grd.-Crd.	0	88,90 bz G.
Oester. Credit-A.	9 1/16	180,40 bz
Petersb. Disc.-Bk.	15	190,00 bz B.
do. Intern. Bk.	12⅖	153,00 B.
Posen. Prov.-Bk.	5½	
Pr. Bodencr.-Bk.	6⅓	122,60 bz
do. Cnt.-Bd. 50 pCt.	9½	153,20 G.
do. Hyp.-Akt.-Bk.	6½	122,00 bz G.
do. Hyp.-V. A. G. 25 pCt.	8	114,30 G.
do. Immob.-Bank 80 pCt.	7	595,00 bz B.
do. Leihhaus	0	82,50 G.
Reichsbank	5,40	137,00 bz G.
Russische Bank	0	76,75 bz G.
Schles. Bankver.	7	133,00 bz G.
Warsch. Comrzb.	8½	
do. Disconto	8½	

Industrie-Papiere.

Papier	Div.	Kurs
Allg. Elekt.-Ges.	9	226,25 bz G.
Anglo Ct. Guano	10	162,75 bz G.
Bauges. Berl.-Charl.	1	152,50 bz G.
Bauges. City St.-Pr.	2	97,10 bz G.
Bauges. Dtsche. Bau	7	114,30 bz G.
Bauges. Hann. St.-P.	6	107,25 B.
Bauges. Humb.	7	144,50 G.
Moabit	6	137,10 G.
Passage	3	100,20 bz G.
U. d. Linden	0	50,50 bz
Berl. Elektr.-W.	8	194,50 bz G.
Berl. Lagerhof	0	109,50 bz
do. do. St.-Pr.	10⅓	130,00 G.
Ahrens Br., Mbt.	1	90,25 bz G.
Berl. Bock-Br.	1	97,25 bz
Schultheiss-Br.	15	269,50 bz G.
Bresl. Oelw.	5¾	95,25 bz G.
Deutsch. Asph.	4	84,00 bz G.
Dynamit Trust.	8½	174,80 bz G.
Erdmannsd. Sp.	6	107,25 bz B.
Glauz. Zucker	7½	106,75 bz
Gummi Harbg.-Wien	25	285,00 bz G.
do. Schwanitz	12	193,50 bz G.
do. Voigt Winde	6	133,00 G.
do. Volpi Schlüt.	5	110,00 bz G.
Hemmoor Cem.	12	161,00 bz G.
Köhlm. Strk.	7	230,50 bz G.
Körbisdf. Zuck.	5	105,50 G.
Löwe & Co.	15	346,00 bz G.
Bresl. Linke	9	179,90 bz
do. Hofm.	9	177,75 bz B.
Germ.-Vrz.-Akt.	—	150,00 bz G.
Görlitz cv.	10	157,75 B.
Görl. Lüdr.	12	178,75 bz B.
Grusonwrk.	10	178,50 bz G.
H. Paucksch	6	115,50 bz G.
Schwarzkopff.	14	262,90 bz
Stettin. Vulk.-B.	6	151,00 bz G.
Sudenburg	16	290,00 G.
O.-Schl. Cham.	10	148,00 bz G.
do. Draht-Ind.		
do. Portl.-Cem.	10	140,90 bz G.
Oppeln Cem.-F.	6	123,25 G.
do. (Giesel)	12	150,75 bz
Gr. Berl. Pferdb.	12¼	263,00 G.
Hamb. Pferdeb.	5½	142,40 B.
Potsd. cv. Pfdrb.	7½	135,00 a 55,00
Posen. Sprit-F.	3	95,00 bz G.
Rositzer Zuck.	8½	115,90 bz
Schles. Cem.	18½	198,00 bz
Stett. Bred. Cem.	15	167,90 B.
do. Chamott.	30	385,90 bz G.
Bgw. u. H.-Ges.: Aplerbecker	3½	222,10 bz G.
Berzelius	6½	129,00 bz G.
Bismarckhütte	14	231,50 G.
Boch. Gussst.-F.	12½	260,75 bz
Donnersmrck.	3	97,10 cv. 124,75
Dortm. St.-Pr. A	3	133,00 bz
Gelsenkirchen	6	215,50 j. 206,50
Hibernia	7½	240,00 G.
Hörd. St.-Pr.-A.	6	132,00 bz G.
Inowracl. Salz	0	60,90 bz B.
König u. Laura	6½	176,25 bz G.
Lauchham. cv.	7	172,00 a 134,00
Louis. Tief St. Pr.	7⅓	196,10 bz G.
Oberschl. Bd.	5½	121,80 bz G.
do. Eisen-Ind.	12	210,25 j. —,—
Redenh. St. Pr.	9	133,60 bz
Riebeck. Mont.	11	198,00 bz
Schles. Kohlw.	0	86,50 bz
do. Zinkhütt.	9	201,00 G.
do. do. St.-Pr.	9	201,00 bz G.
Stolb. Zk.-H.	2⅓	79,00 G.
do. St.-Pr.	7½	143,25 bz G.
Tarnowitz cv.	0	30,00 bz
do. do. St.-Pr.	6	109,25 bz

Druck und Verlag der Hofbuchdruckerei von W. Decker & Comp. (A. Röstel) in Posen.